

EINGEGANGEN

11. März 2009

DIE LINKE.

DIE LINKE.

Fraktion
der Stadtverordnetenversammlung
Hohen Neuendorf

Stadtverwaltung Hohen Neuendorf
z.H. Herrn Bürgermeister Hartung
Oranienburger Str. 2

16540 Hohen Neuendorf

11.03.2009

**Antrag der Fraktion DIE LINKE zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
Hohen Neuendorf am 26.3.2009**

Betreff:

Schulwegsicherung im Stadtteil Bergfelde

Sachlage:

Wiederholt wurde in Ausschüssen und Stadtverordnetenversammlungen über die Schulwegsicherung in verschiedenen Stadtteilen diskutiert. Besonders wurde auch auf die schmalen Gehwege über die Bahnanlagen in der Mittelstraße (B 96 a) im Stadtteil Bergfelde hingewiesen, die eine Gefährdung auf dem Schulweg beinhalten. An dieser Stelle besteht auch z.Z. die einzige Möglichkeit, ohne Treppenstufen mit Kinderwagen oder Rollstuhl über die Bahnanlagen zu kommen. Deshalb wurde bereits die Möglichkeit einer zusätzlichen Fußgängerbrücke in diesem Bereich parallel zur B 96 a erörtert.

Es könnte sich jetzt die Gelegenheit ergeben, Mittel aus dem kommunalen Investitionsprogramm der Bundesregierung zu erhalten, um diese Brücke bauen zu können. Wegen der schmalen Gehwege auf der Bahnbrücke kann zusätzlich und zeitnah durch eine zeitweise Tempobegrenzung der Straßenabschnitt sicherer gemacht werden.

Die Höhe der Bahnbrücke schafft zusätzlich an der Kreuzung August - Müller - Straße einen für Schulkinder nicht leicht einsehbaren Bereich. Deshalb ist es hier zweckmäßig, Fahrbahnmarkierungen an den Überquerungen von Fußgänger- und Radwegen aufzutragen, die dann ebenfalls zur Sicherheit der Schulkinder und Radfahrer beitragen werden.

Antrag:

- Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Stadtverwaltung, die Möglichkeiten zu prüfen, im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogramms der Bundesregierung Mittel für den Bau einer zusätzlichen Fußgängerbrücke über die Bahnanlagen in der Mittelstraße im Stadtteil Bergfelde zu erhalten.
- Weiterhin beauftragt die Stadtverordnetenversammlung die Stadtverwaltung, Gespräche mit der zuständigen Behörde zu führen, auf dem Abschnitt der Mittelstraße und Schönfließer Straße (B 96 a) von Brückenstraße bis Ahornallee Tempo 30 von 7 - 17 Uhr zur zeitnahen Umsetzung der Schulwegsicherung in diesem Bereich einzurichten.
- Zusätzlich beauftragt die Stadtverordnetenversammlung die Stadtverwaltung, im Kreuzungsbereich Schönfließer Straße zur August - Müller - Straße Fahrbahnmarkierungen aufzutragen, die Fahrzeuge auf überquerende Radfahrer und Fußgänger hinweisen.

Die Stadtverwaltung berichtet der Stadtverordnetenversammlung im Mai 2009 über die inhaltlichen Ergebnisse dieses Antrages.

gez.

Manfred Tittelbach
Fraktionsvorsitzender